

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE L

# FINANZEN UND STEUERN

Reihe 8

Verbrauchssteuern

**V. Schaumweinsteuer**

4. Vierteljahr und Jahr 1972



Bestellnummer: 300850 – 720304

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

## Inhalt

Seite

### Textteil

I. Bemerkungen zum Steuerrecht .....	3
II. Hinweise zur Methodik der Statistik .....	4
III. Absatz von Schaumwein	
A. 4. Vj. 1972 .....	4
B. Jahr 1972 .....	6
IV. Absatz von schaumweinähnlichen Getränken	
A. 4. Vj. 1972 .....	9
B. Jahr 1972 .....	10
V. Gesamter Flaschenbedarf .....	11
VI. Steuersollbeträge aus der Schaumweinsteuer .....	11

### Tabelleenteil

1. Absatz von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken sowie Steuersollbeträge im 4. Vj. 1972 nach Ländern .....	12
2. Absatz von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken sowie Steuersollbeträge im Jahr 1972 nach Ländern .....	13
3. Absatz von Schaumwein nach Flaschengrößen im 4. Vj. 1972 und im Jahr 1972 .....	14
4. Absatz von schaumweinähnlichen Getränken nach Flaschen- größen im 4. Vj. 1972 und im Jahr 1972 .....	15

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

#### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden

#### Abkürzungen

g.Fl. = ganze Flasche (0,75 l)

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Die letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in der Fachserie L, Reihe 8, "Verbrauch und Besteuerung von verbrauchsteuerpflichtigen Waren 1961 bis 1965" enthalten.

Erschienen im April 1973

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 1,-

## I. Bemerkungen zum Steuerrecht

### Gesetzliche Grundlagen

Der Schaumweinsteuer unterliegen Schaumweine, Getränke, die als Schaumweine gelten und schaumweinähnliche Getränke. Schaumwein ist gemäß § 1 Abs. 2 und 3 Schaumweinsteuergesetz das aus frischen Weintrauben, Traubenmost oder Wein hergestellte alkohol- und kohlenensäurehaltige Getränk, das in geschlossenen Behältnissen bei + 20° C einen Kohlendioxiddruck von mindestens 3 atü aufweist und beim Öffnen des Behältnisses durch Entweichen von Kohlendioxid gekennzeichnet ist.

Als Schaumwein im Sinne dieses Gesetzes gilt auch jedes andere aus frischen Weintrauben, Traubenmost oder Wein hergestellte alkohol- und kohlenensäurehaltige Getränk, das bei + 20° C einen Kohlendioxiddruck von weniger als 3 atü aufweist, wenn es

1. in Schaumweinflaschen enthalten ist und eine Aufmachung aufweist, die bei Schaumwein handelsüblich ist, oder
2. in anderen Behältnissen enthalten ist und als Schaumwein bezeichnet wird oder nach der Aufmachung als Ersatz für Schaumwein dienen soll.

Schaumweinähnliche Getränke im Sinne des Schaumweinsteuergesetzes sind

1. alkohol- und kohlenensäurehaltige aus Obst- oder Fruchtmosten oder aus Obst- oder Fruchtwein hergestellte Getränke,
2. sonstige alkohol- und kohlenensäurehaltige Getränke, die nach Aussehen oder Geschmack als Ersatz für Schaumwein dienen können,

sofern sie in geschlossenen Behältnissen bei + 20° C einen Kohlendioxiddruck von mindestens 3 atü aufweisen und beim Öffnen des Behältnisses durch Entweichen von Kohlendioxid gekennzeichnet sind.

### Steuergegenstand

Maßgebend für die Versteuerung von Schaumwein im Jahr 1972 waren in der jeweils geltenden Fassung:

1. Schaumweinsteuergesetz (SchaumwStG) vom 26. Oktober 1958 (BGBl I S. 764),
2. Durchführungsbestimmungen zum Schaumweinsteuergesetz (SchaumwStDB) vom 6. November 1958 (BGBl I S. 766)
3. Dienstanweisung zum Schaumweinsteuergesetz in der Fassung vom 26. Oktober 1958 und seinen Durchführungsbestimmungen (SchaumStDA) gemäß BdF-Erlaß vom 24. November 1958 (BZBl S. 685).

Die Schaumweinsteuer betrug im Berichtszeitraum 1972

für Schaumwein 1,50 DM für die ganze Flasche  
(0,75 Liter)

und

für schaumweinähnliche Getränke 0,30 DM für die  
ganze Flasche (0,75 Liter).

Für kleinere und größere Flaschen wird die Steuer nach dem Verhältnis  
des Inhaltes solcher Flaschen zu einer ganzen Flasche berechnet.

## II. Hinweise zur Methodik der Statistik

Als Erhebungsunterlage für die vierteljährliche Schaumweinsteuerstatistik dient die Übersicht nach Muster 11 (SchaumwStDA Ziffer IX Nr. 1), die dem Statistischen Bundesamt von der Zollverwaltung (Oberfinanzdirektionen) vierteljährlich übermittelt wird. Sie enthält Angaben über den

- a) im Erhebungsgebiet hergestellten und
- b) in das Erhebungsgebiet eingeführten versteuerten Schaumwein, gliedert nach Art der Flaschen.

Außerdem nachgewiesen wird die Litermenge des versteuerten Schaumweins, der nicht in Flaschen oder in anderen Behältnissen als Flaschen geliefert wird. Nach der gleichen Gliederung ist mit der o.a. Übersicht auch der unversteuerte Schaumwein zu melden, der

- a) aus dem Erhebungsgebiet ausgeführt und
- b) an ausländische Streitkräfte geliefert wird.

Ferner wird die Zahl der Herstellungsbetriebe nachgewiesen, die im Berichtszeitraum Schaumwein versteuert haben.

Mit der Übersicht für das 4. Viertel des abgelaufenen Rechnungsjahres haben die Oberfinanzdirektionen eine Übersicht über den Jahresabsatz der Schaumweinhersteller, gliedert nach Betriebsgrößenklassen, dem Statistischen Bundesamt zu liefern. Dasselbe gilt für schaumweinähnliche Getränke.

## III. Absatz von Schaumwein

### A. 4. Vj. 1972

Die Zahl der Herstellungsbetriebe, die im 4. Vj. 1972 Schaumwein versteuerten, hat sich mit 102 gegenüber dem 3. Vj. 1972 nicht verändert, war jedoch um 1 niedriger als im 4. Vj. 1971. 63 Betriebe haben ihren Standort in Rheinland-Pfalz, 18 in Hessen.

1. Herstellungsbetriebe, die Schaumwein versteuerten \*)

Land	Herstellungsbetriebe, die Schaumwein versteuerten		
	1971	1972	
	4. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
Hessen .....	19	20	18
Rheinland-Pfalz .....	64	62	63
Saarland .....	3	3	3
Baden-Württemberg .....	7	7	7
Bayern .....	6	6	6
Übrige Länder .....	4	4	5
Bundesgebiet ...	103	102	102

\*) Betriebe, die Schaumwein und schaumweinähnliche Getränke versteuerten, sind für jeden Herstellungszweig besonders gezählt.

Der Inlandsabsatz der Herstellungsbetriebe, der wegen des Weihnachtsfestes und der Festtage zum Jahreswechsel wieder stark angestiegen ist, erhöhte sich gegenüber dem 3. Vj. 1972 um 26,5 Mill. g.Fl. oder 70,8 % auf 64,0 Mill. g.Fl. Gegenüber der gleichen Zeit des Vorjahres ergab sich eine Zuwachsrate von 6,7 %.

Außerdem wurden von den Herstellungsbetrieben noch 2,3 Mill. g.Fl. ausgeführt und rund 419 700 ganze Flaschen an ausländische Streitkräfte steuerfrei geliefert. Die Einfuhr übertraf mengenmäßig die Ausfuhr und die Lieferungen an die ausländischen Streitkräfte um 7,6 Mill. g.Fl. Bei Einbeziehung der steuerfreien Mengen setzten die inländischen Schaumweinproduzenten insgesamt 66,7 Mill. g.Fl. ab.

Am Absatz von inländischem Schaumwein waren die Herstellungsbetriebe in Hessen mit 51,2 %, die in Rheinland-Pfalz mit 42,3 % beteiligt. Die Absatzsteigerung betraf ganz überwiegend die 1/1-Flaschen, deren Anteil gegenüber dem 3. Vj. 1972 von 79,4 % auf 83,7 % stieg und der damit um 0,9 % höher lag als im 4.Vj. 1971. 14,5 % entfielen auf die 1/4-Flaschen, das ist weniger als in beiden Vergleichszeiträumen. Die übrigen Flaschengrößen waren für den Markt von untergeordneter Bedeutung.

2. Inländischer Schaumwein nach Flaschengrößen

Art der Flaschen	1971		1972			
	4. Vj.		3. Vj.		4. Vj.	
	ganze Flaschen <sup>1)</sup>	%	ganze Flaschen <sup>1)</sup>	%	ganze Flaschen <sup>1)</sup>	%
Insgesamt .....	61 580 210	100	38 655 176	100	66 708 018	100
darunter:						
1/6 .....	64 787	0,1	24 085	0,1	38 815	0,1
1/4 .....	9 315 288	15,1	7 164 038	18,5	9 674 292	14,5
1/2 .....	1 052 028	1,7	654 127	1,7	962 410	1,4
1/1 .....	50 997 799	82,8	30 680 133	79,4	55 866 422	83,7
2/1 .....	93 242	0,2	60 798	0,2	94 160	0,1
4/1 .....	46 520	0,1	47 860	0,1	49 156	0,1

1) Ganze Flasche = 0,75 l.

Nach Angaben des Fachverbandes sind von den Herstellern im Erhebungsgebiet folgende Durchschnittserlöse (einschl. Schaumweinsteuer) je ganze Flasche erzielt worden:

Monat	1971	1972
	DM	
Oktober .....	4,54	4,91
November .....	4,91	5,01
Dezember .....	4,80	4,90

Nach den Ergebnissen der amtlichen Preisstatistik verlief die Entwicklung der durchschnittlichen Einzelhandelspreise (einschl. Schaumweinsteuer) für eine ganze Flasche Schaumwein wie folgt:

Monat	1971		1972	
	Einfacher	Marken-	Einfacher	Marken-
	Schaumwein			
	DM			
Oktober .....	4,16	6,63	4,21	6,65
November .....	4,16	6,63	4,22	6,65
Dezember .....	4,15	6,62	4,21	6,63

Unter Einbeziehung von 10,4 Mill. g.Fl. ausländischen Schaumweins, der bisher größten Einfuhr in einem Vierteljahr, belief sich der versteuerte Inlandsabsatz auf 74,3 Mill. g.Fl. (+ 7,3 % gegenüber 4.Vj. 1972).

3. Versteuerter Schaumwein  
ganze Flaschen \*)

Schaumwein	1971	1972	
	4. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
Inländischer Schaumwein ....	59 962 009	37 443 901	63 971 260
Ausländischer Schaumwein ...	9 331 357 <sup>a)</sup>	5 382 754	10 378 600
Insgesamt ...	69 293 366 <sup>a)</sup>	42 826 655	74 349 860

\*) Ganze Flasche = 0,75 l.  
a) Berichtigt.

B. Jahr 1972

Die Zahl der Schaumweinhersteller im Bundesgebiet hat sich 1972 gegenüber dem Vorjahr um 1 auf 104 verringert. Ihr Absatz belief sich auf 174,2 Mill. g.Fl. (+ 9,0 %), von denen 168,3 Mill. oder 96,6 % versteuert wurden und 6,0 Mill. g.Fl. oder 3,4 % unversteuert blieben. 87,2 Mill. g.Fl. oder 50,1 % stammten aus Hessen, 75,1 Mill.g.Fl. oder 43,1 % stammten aus Rheinland-Pfalz.

4. Absatz von inländischem Schaumwein  
ganze Flaschen\*)

Land	1968	1969	1970	1971	1972
Schleswig-Holstein ....	176 878	190 228	204 003	1 343 629	1 280 828
Hamburg .....					
Niedersachsen .....					
Bremen .....	-	-	-		
Nordrhein-Westfalen ...	1 796 303	1 632 807	1 084 961		
Hessen .....	50 695 102	58 778 022	65 224 799	78 027 589	87 241 519
Rheinland-Pfalz .....	60 391 598	64 445 359	62 181 998	70 551 874	75 092 863
Saarland .....	1 487 571	1 323 596	1 156 272	1 223 297	1 437 981
Baden-Württemberg .....	4 051 430	4 649 791	4 894 970	5 767 652	6 401 374
Bayern .....	2 930 909	2 809 253	2 753 787	2 917 096	2 781 074
Berlin (West) .....	-	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	121 529 791	133 829 056	137 500 790	159 831 137	174 235 639

\*) Ganze Flasche = 0,75 l.

Wie die Gliederung des inländischen Schaumweins nach Flaschengrößen zeigt, hat sich im Zuge der Absatzsteigerung der Anteil der 1/1-Flaschen von 79,7 % im Jahr 1971 auf 80,4 % im Jahr 1972 erhöht. Der Anteil der 1/4-Flaschen ist demgegenüber von 18,1 % auf 17,7 % zurückgegangen.

5. Inländischer Schaumwein nach Flaschengrößen

Art der Flaschen	1971		1972	
	ganze Flaschen <sup>1)</sup>	%	ganze Flaschen <sup>1)</sup>	%
Insgesamt .....	159 831 137	100	174 235 639	100
darunter:				
1/6 .....	180 753	0,1	154 251	0,1
1/4 .....	28 966 773	18,1	30 816 061	17,7
1/2 .....	2 908 439	1,8	2 715 723	1,6
1/1 .....	127 370 868	79,7	140 028 826	80,4
2/1 .....	205 102	0,1	226 192	0,1
4/1 .....	116 000	0,1	163 476	0,1

1) Ganze Flasche = 0,75 l.

Die Schichtung der Schaumweinhersteller nach der Höhe ihres Absatzes zeigt, daß die Zahl der Herstellungsbetriebe mit einem Absatz von mehr als 1 Mill. g.Fl. gegenüber dem Jahr 1971 um 3 auf 26 Betriebe zugenommen hat. Ihr Marktanteil verstärkte sich von 89,4 % im Jahr 1971 auf 91,4 % im Jahr 1972. Im Vordergrund standen dabei die Hersteller mit einem Jahresabsatz von mehr als 5 Mill. g.Fl., deren Zahl sich von 8 auf 9 erhöht hat; ihr Marktanteil stieg zugleich binnen Jahresfrist von 71,3 % auf 74,7 %. Demgegenüber hatten 78 Herstellungsbetriebe mit einem Jahresabsatz bis 1 Mill.g.Fl. nur einen Marktanteil von 8,6 % aufzuweisen (1971: 82 Betriebe mit 10,6 %).

6. Schaumweinhersteller nach Absatzgrößenklassen

Betriebsgrößenklasse nach dem Jahresabsatz über ... bis einschl. ... ganze Flaschen 1)	1970			1971			1972		
	Betriebe	Absatz		Betriebe	Absatz		Betriebe	Absatz	
	Anzahl	1 000 g.Flaschen 1)	%	Anzahl	1 000 g.Flaschen 1)	%	Anzahl	1 000 g.Flaschen 1)	%
bis 20 000 ..	a)	a)	a)	16	125	0,1	18	97	0,1
20 000 - 50 000 ..	21	761	0,6	18	686	0,4	16	520	0,3
50 000 - 100 000 ..	9	650	0,5	9	614	0,4	11	709	0,4
100 000 - 250 000 ..	20	3 130	2,3	18	2 917	1,8	14	2 287	1,3
250 000 - 500 000 ..	a)	a)	a)	9	3 085	1,9	7	2 246	1,3
500 000 - 1 Mill. ..	a)	a)	a)	12	9 579	6,0	12	9 070	5,2
1 Mill. - 2 Mill. ..	10	13 986	10,2	11	16 422	10,3	12	17 297	9,9
2 Mill. - 5 Mill. ..	3	8 322	6,1	4	12 396	7,8	5	11 888	6,8
über 5 Mill. ..	8	96 985	70,5	8	114 007	71,3	9	130 122	74,7
Insgesamt ...	110	137 501	100	105	159 831	100	104	174 236	100

1) Ganze Flasche = 0,75 l.

a) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses keine Angaben.

Nach Angaben des Fachverbandes haben sich die jährlichen Durchschnittserlöse der Herstellungsbetriebe für eine ganze Flasche Schaumwein (einschl. Schaumweinsteuer) seit 1965 wie folgt entwickelt:

Durchschnittserlöse der Schaumweinhersteller:

1965	4,40 DM
1966	4,90 DM
1967	4,88 DM
1968	4,83 DM
1969	4,81 DM
1970	4,70 DM
1971	4,72 DM
1972	4,80 DM

Nach der amtlichen Preisstatistik ist der Jahresdurchschnitt des Einzelhandelspreises für eine Flasche einfacher Schaumwein von 4,16 DM im Jahr 1971 auf 4,20 DM, für eine Flasche Markenschaumwein von 6,63 DM auf 6,67 DM gestiegen.

Die Preismeßzahlen (1962 = 100) zeigen folgende Entwicklung:

7. Preismeßzahlen  
(1962 = 100)

Jahr	Einfacher	Marken-
	Schaumwein	
1962 .....	100,0	100,0
1963 .....	100,4	100,0
1964 .....	99,7	97,0
1965 .....	98,4	90,2
1966 .....	108,8	91,0
1967 .....	108,9	90,6
1968 .....	109,9	90,4
1969 .....	110,6	90,2
1970 .....	110,8	90,0
1971 .....	111,9	90,6
1972 .....	113,6	91,7

Aus Importen stammten 1972 noch 27,4 Mill. g.Fl., d.s. 2,9 Mill. g. Fl. oder 11,8 % mehr als im Vorjahr. Die Einfuhr überstieg die Ausfuhr einschließlich Lieferungen an ausländische Streitkräfte um 21,5 Mill. g.Fl.

Unter Einbeziehung der eingeführten Menge machte der versteuerte Inlandsabsatz 195,7 Mill. g.Fl. aus; damit ergibt sich gegenüber 1971 eine Zunahme von 16,4 Mill. g.Fl. oder 9,1 %. Bei Hinzurechnung der steuerfreien Lieferungen belief sich der Gesamtabsatz 1972 auf 201,7 Mill. g.Fl., d.s. 9,4 % mehr als im Vorjahr.

Der Schaumweinverbrauch, errechnet aus der versteuerten Menge, betrug 195,7 Mill. g.Fl. oder 1 467 749 hl. Im Durchschnitt je Einwohner wurden 2,38 l, je potentiellen Verbraucher (Einwohner im Alter von 15 Jahren und darüber, Bevölkerungsstand: 31. 12. 1971) 3,10 l Schaumwein getrunken, was eine Zunahme gegenüber 1971 um 8,7 % bzw. 8,8 % bedeutet.

#### IV. Absatz von schaumweinähnlichen Getränken

##### A. 4. Vj. 1972

Die Zahl der Herstellungsbetriebe, die im 4. Vj. 1972 schaumweinähnliche Getränke versteuert haben, hat sich gegenüber dem 4. Vj. 1971 wie auch gegenüber dem 3. Vj. 1972 um 2 auf 22 verringert.

8. Herstellungsbetriebe, die schaumweinähnliche Getränke versteuerten<sup>\*)</sup>

Land	Herstellungsbetriebe, die schaumweinähnliche Getränke versteuerten		
	1971	1972	
	4. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
Niedersachsen .....	3	3	3
Hessen .....	3	3	13
Rheinland-Pfalz .....	11	11	
Ubrige Länder .....	7	7	6
Bundesgebiet ...	24	24	22

<sup>\*)</sup> Betriebe, die Schaumwein und schaumweinähnliche Getränke versteuerten, sind für jeden Herstellungszweig besonders gezählt.

Die Hersteller versteuerten im 4. Vj. 1972 2,3 Mill. g.Fl. schaumweinähnliche Getränke, d.s. 34,7 % weniger als im Vorvierteljahr, aber 25,6 % mehr als in der gleichen Zeit des Vorjahres. Außerdem wurden noch 36 371 g.Fl. eingeführt und versteuert, womit sich der versteuerte Inlandsabsatz auf 2 324 140 g.Fl. belief (+ 19,4 % gegenüber 4. Vj. 1971). Bei Einbeziehung von 80 129 g.Fl. für steuerfreie Lieferungen ergab sich im 4. Vj. 1972 ein Gesamtabsatz von 2 404 269 g.Fl. (+ 22,8 % gegenüber dem 4. Vj. 1971). Am Gesamtabsatz waren die Hersteller in Rheinland-Pfalz mit 70,2 % und in Niedersachsen mit 19,8 % beteiligt.

## B. Jahr 1972

Im Jahr 1972 waren 26 Herstellungsbetriebe am Absatz von schaumweinähnlichen Getränken beteiligt, 5 Betriebe weniger als 1971. Von ihnen wurden 11,7 Mill. g.Fl. (- 11,3 %) versteuert und 133 072 g.Fl. (+ 63,5 %) steuerfrei abgegeben, so daß sich der Gesamtabsatz an inländischen schaumweinähnlichen Getränken auf 11,9 Mill. g.Fl. (- 10,8 %) belief; davon entfielen nach dem Standort der Produktionsstätten 67,6 % auf Rheinland-Pfalz und 23,1 % auf Niedersachsen, womit der Anteil der ersteren gestiegen und der letzteren zurückgegangen ist.

Der Schwerpunkt im Absatz lag bei den vier größten Herstellern, die einen Marktanteil von 81,7 % hatten. Sieben Hersteller mit einem Jahresabsatz von über 100 000 bis 500 000 g.Fl. konnten einen Marktanteil von 15,4 % auf sich vereinigen. Die übrigen 15 Hersteller hatten demgegenüber nur geringe Bedeutung (2,8 %).

### 9. Hersteller von schaumweinähnlichen Getränken nach Absatzgrößenklassen

Betriebsgrößenklasse nach dem Jahresabsatz Über ... bis einschl. ... ganze Flaschen 1)	1970			1971			1972		
	Betriebe	Absatz		Betriebe	Absatz		Betriebe	Absatz	
	Anzahl	ganze Flaschen 1)	%	Anzahl	ganze Flaschen 1)	%	Anzahl	ganze Flaschen 1)	%
bis 10 000 ..	] 25	523 911	3,7	10	24 189	0,2	8	13 003	0,1
10 000 - 100 000 ..				9	423 188	3,2	7	326 323	2,7
100 000 - 500 000 ..	7	2 033 618	14,5	7	1 762 052	13,2	7	1 831 625	15,4
500 000 - 1 Mill.	] 6	11 509 262	81,8	] 5	11 105 755	83,4	-	-	-
über 1 Mill.							4	9 701 881	81,7
Insgesamt ...	38	14 066 791	100	31	13 315 184	100	26	11 872 832	100

1) Ganze Flasche = 0,75 l.

Außerdem wurden noch 208 294 g.Fl. schaumweinähnliche Getränke eingeführt (1971 waren es noch 306 672 g.Fl.), so daß sich ein versteuerter Inlandsabsatz von 11,9 Mill. g.Fl. (- 11,8 %) ergab.

Schaumweinähnliche Getränke wurden ganz überwiegend (92,3 %) in 1/1-Flaschen geliefert. Die 1/4-Flaschen fielen nicht ins Gewicht (6,9 %).

### 10. Versteuerte schaumweinähnliche Getränke nach Flaschengrößen

Art der Flaschen	1971		1972	
	ganze Flaschen 1)	%	ganze Flaschen 1)	%
Insgesamt .....	13 540 491	100	11 948 056	100
darunter:				
1/4 .....	865 333	6,4	827 394	6,9
1/2 .....	82 463	0,6	88 717	0,7
1/1 .....	12 577 397	92,9	11 022 653	92,3

1) Ganze Flasche = 0,75 l.

Der Konsum von schaumweinähnlichen Getränken belief sich 1972 auf 11,9 Mill. g.Fl. oder 89 610 hl. Im Durchschnitt je Einwohner wurden 0,15 l, je potentiellen Verbraucher (Bevölkerungsstand: 31.12.1971) 0,19 l getrunken.

#### V. Gesamter Flaschenbedarf

Faßt man den Flaschenbedarf der gesamten Schaumweinwirtschaft in der Bundesrepublik Deutschland für den Absatz von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken zusammen, dann benötigten die Hersteller im Bundesgebiet zur Lieferung ihrer Erzeugnisse 1972 neben größeren Behältnissen 276,3 Mill. Sektflaschen (1971: 258,8 Mill.). Hiervon entfielen bei geringer Veränderung gegenüber dem Vorjahr 54,6 % auf 1/1-Flaschen und 42,9 % auf 1/4-Flaschen.

#### VI. Steuersollbeträge aus der Schaumweinsteuer

Das Steuersoll aus der Schaumweinsteuer betrug 1972 297,1 Mill.DM; davon entfielen rund 3,6 Mill.DM auf die Versteuerung von schaumweinähnlichen Getränken.

##### 11. Steuersollbeträge

1 000 DM

	1968	1969	1970	1971	1972
Schaumwein .....	190 266	208 665 <sup>a)</sup>	225 185 <sup>a)</sup>	268 956 <sup>a)</sup>	293 550
Schaumweinähnliche Getränke ...	4 173	3 967	4 238	4 062	3 584
Insgesamt ...	194 440	212 632 <sup>a)</sup>	229 423 <sup>a)</sup>	273 018 <sup>a)</sup>	297 134

a) Berichtigt.

T a b e l l e n t e i l

1. Absatz von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken sowie Steuersollbeträge  
im 4. Vj. 1972 nach Ländern

Land	Versteuerte Menge			Steuerfrei		Steuer- soll- beträge
	insgesamt	in- ländische	aus- ländische	für Aus- fuhrzwecke und Schiffs- bedarf <sup>1)</sup>	an aus- ländische Streit- kräfte	
	ganze Flaschen <sup>2)</sup>					DM

Schaumwein

Hessen .....	33 785 478	33 406 026	379 452	643 530	119 959	50 678 216
Rheinland-Pfalz .....	28 380 137	26 310 256	2 069 881	] 1 594 291	] 299 706	42 570 207
Saarland .....	3 481 161	489 479	2 991 682			5 221 743
Baden-Württemberg .....	3 491 818	2 371 199	1 120 619	10 875	] 68 397	5 237 725
Bayern .....	1 428 654	1 037 462	391 192	2 142 983		
Übrige Länder .....	3 782 612	356 838	3 425 774			5 673 916
Bundesgebiet ...	74 349 860	63 971 260	10 378 600	2 317 093	419 665	111 524 790
dagegen:						
4. Vj. 1971 .....	69 293 366	59 962 009	9 331 357	1 268 617	349 584	103 940 057
3. Vj. 1972 .....	42 826 655	37 443 901	5 382 754	1 021 463	189 812	64 239 982

Schaumweinähnliche Getränke

Niedersachsen .....			-			143 099
Hessen .....	] 506 299	506 299	-			8 791
Rheinland-Pfalz .....	1 626 097	1 626 097	-	] 80 129	] 80 129	487 829
Übrige Länder .....	191 744	155 373	36 371			57 523
Bundesgebiet ...	2 324 140	2 287 769	36 371	80 129		697 242
dagegen:						
4. Vj. 1971 .....	1 947 092	1 820 903	126 189	11 325		584 127
3. Vj. 1972 .....	3 523 855	3 505 414	18 441	38 186		1 057 157

1) Schiffsbedarf für in- und ausländische Schiffe im Auslandsverkehr (Flugzeuge inbegriffen). - 2) Ganze Flasche = 0,75 l.

**2. Absatz von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken sowie Steuersollbeträge  
im Jahr 1972 nach Ländern**

Land	Versteuerte Menge			Steuerfrei		Steuer- soll- beträge
	insgesamt	in- ländische	aus- ländische	für Aus- fuhrzwecke und Schiffs- bedarf <sup>1)</sup>	an aus- ländische Streit- kräfte	
	ganze Flaschen <sup>2)</sup>					DM

**Schaumwein**

Hessen .....	86 396 514	84 992 386	1 404 128	1 969 271	279 862	129 594 771
Rheinland-Pfalz .....	76 880 819	71 500 409	5 380 410	2 835 774	757 715	115 321 228
Saarland .....	9 388 248	1 437 906	7 950 342			14 082 371
Baden-Württemberg .....	9 409 553	6 376 234	3 033 319	25 140		14 114 327
Bayern .....	3 615 430	2 766 200	849 230	95 301		5 423 148
Übrige Länder .....	10 009 304	1 199 441	8 809 863		-	15 013 961
Bundesgebiet ...	195 699 868	168 272 576	27 427 292	4 925 486	1 037 577	293 549 806
dagegen 1971 ...	179 303 849	154 763 487	24 540 362	4 129 305	938 345	268 955 773

**Schaumweinähnliche Getränke**

Niedersachsen .....	2 737 726	2 737 726	-	-	821 319
Hessen .....	133 248	133 248	-	133 072	39 975
Rheinland-Pfalz .....	8 019 250	7 942 876	76 374		2 405 775
Übrige Länder .....	1 057 832	925 912	131 920		317 352
Bundesgebiet ...	11 948 056	11 739 762	208 294	133 072	3 584 421
dagegen 1971 ...	13 540 491	13 233 819	306 672	81 369	4 062 148

1) Schiffsbedarf für in- und ausländische Schiffe im Auslandsverkehr (Flugzeuge inbegriffen).- 2) Ganze Flasche = 0,75 l.

**3. Absatz von Schaumwein nach Flaschengrößen  
im 4. Vj. und im Jahr 1972**

Art der Flaschen	Versteuerte Menge			Steuerfrei	
	insgesamt	in- ländische	aus- ländische	für Aus- fuhrzwecke und Schiffs- bedarf <sup>1)</sup>	an aus- ländische Streit- kräfte

4. Vj. 1972

ganze Flaschen<sup>2)</sup>

Insgesamt .....	74 349 860	63 971 260	10 378 600	2 317 093	419 665
-----------------	------------	------------	------------	-----------	---------

Anzahl der Flaschen

darunter:

1/6 .....	232 888	232 888	-	-	-
1/4 .....	36 880 619	35 735 048	1 145 571	480 442	63 099
1/2 .....	1 921 962	1 822 814	99 148	99 067	a)
1/1 .....	60 955 944	53 387 702	7 568 242	2 131 293	347 427
2/1 .....	41 031	33 346	7 685	a)	11 028
4/1 .....	3 765	3 633	132	a)	a)

1972

ganze Flaschen<sup>2)</sup>

Insgesamt .....	195 699 868	168 272 576	27 427 292	4 925 486	1 037 577
-----------------	-------------	-------------	------------	-----------	-----------

Anzahl der Flaschen

darunter:

1/6 .....	1 016 461	922 813	93 648	a)	-
1/4 .....	117 632 189	113 951 771	3 680 418	1 465 128	143 335
1/2 .....	5 478 940	5 146 049	332 891	281 477	a)
1/1 .....	154 809 115	134 866 707	19 942 408	4 367 566	794 553
2/1 .....	89 181	64 198	24 983	8 676	40 222
4/1 .....	8 238	8 099	139	a)	a)

1) Schiffsbedarf für in- und ausländische Schiffe im Auslandsverkehr (Flugzeuge inbegriffen). - 2) Ganze Flasche = 0,75 l.

a) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses keine Angaben.

4. Absatz von schauweinähnlichen Getränken nach Flaschengrößen  
im 4. Vj. und im Jahr 1972

Art der Flaschen	Versteuerte Menge			Steuerfrei	
	insgesamt	in- ländische	aus- ländische	für Aus- fuhrzwecke und Schiffs- bedarf <sup>1)</sup>	an aus- ländische Streit- kräfte

4. Vj. 1972  
ganze Flaschen<sup>2)</sup>

Insgesamt .....	2 324 140	2 287 769	36 371	80 129
-----------------	-----------	-----------	--------	--------

Anzahl der Flaschen

darunter:

1/4 .....	671 157	671 157	-	a)
1/2 .....	4 787	4 787	-	-
1/1 .....	2 135 618	2 106 399	29 219	a)

1972  
ganze Flaschen<sup>2)</sup>

Insgesamt .....	11 948 056	11 739 762	208 294	133 072
-----------------	------------	------------	---------	---------

Anzahl der Flaschen

darunter:

1/4 .....	3 102 728	3 102 728	-	a)
1/2 .....	177 433	177 433	-	a)
1/1 .....	11 017 633	10 823 651	193 982	130 489

1) Schiffsbedarf für in- und ausländische Schiffe im Auslandsverkehr (Flugzeuge inbegriffen).- 2) Ganze Flasche = 0,75 l.

a) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses keine Angaben.